

Der originelle TV-Star tritt im Erlebnisgasthaus Mittendorf und an zwei weiteren Orten im Weserbergland auf

Witz mit Lerneffekt: Dreimal „pützmunter“ mit TV-Star Jean Pütz am morgigen Adventssonntag

Hameln/Buchhagen (wbn). Wussten Sie, wie man mit Schall eine Kerze auspusten kann? Was haben Götterspeise und Windeln gemeinsam? Diese und viele weiteren Geheimnisse aus der faszinierenden Welt der Physik, Chemie und Biologie lüften die „Pützmunter-Shows“ am 5. Dezember (11.00 Uhr Bodenwerder, 15.00 Uhr Hessisch Oldendorf, 19.00 Uhr Salzhemmendorf), eingeladen von den örtlichen Bürgerstiftungsfonds.

Jean Pütz, der dienstälteste und ebenso populäre wie originelle Wissenschaftsjournalist des WDR und „junger“ Vater, ist selbst schon ein Phänomen. Je älter er wird, desto jünger ist sein Publikum. Denn niemand versteht es so anschaulich und zugleich pointiert die Inhalte des Chemie- und Physikunterrichts einem Massenpublikum nahezubringen. Deshalb hat die Sparkasse Weserbergland den Pfiffikus aus Köln mit seiner „Pützmunter-Experiment-Show“ am Sonntag, den 5. Dezember gleich in drei Orte im Weserbergland eingeladen: um 11.00 Uhr Erlebnisgasthaus Mittendorf, Bodenwerder-Buchhagen, um 15 Uhr im KulturTourismusZentrum der Stadt Hessisch Oldendorf und zum Abschluss um 19.00 Uhr in die Kooperative Gesamtschule nach Salzhemmendorf.

Fortsetzung von Seite 1

Ein einmaliges Live-Erlebnis. Zum Preis von nur 20 Euro können noch Interessierte dabei sein. Der gesamte Erlös kommt den jeweiligen Bürgerstiftungsfonds zu Gute. Eintrittskarten gibt es noch an den Tageskassen. Der pfiffige Publikumsliebbling aus der Medienstadt Köln verspricht ein Feuerwerk der Geistesblitze.